Liebes Wo-DE-Team,

nachdem wir nach dem Motto "was lange währt..." endlich "unser" Kindersicherheitstraining genießen durften, möchten wir rückblickend ganz viel Lob aussprechen:

Zu erst: Ein ganz großes "Danke" an Frau Pohl, für die überaus kompetente, freundliche und immer optimistische (!) Begleitung durch den Organisationsdschungel im Vorfeld des Kindersicherheitstrainings. Das unbürokratische Bereitstellen von Infomaterial und Erfahrungsschatz sowie die immerwährend nette Betreuung hat uns viel Vorarbeit erleichtert und uns Mut gemacht, wenn es denn (mal wieder) an organisatorischen Klippen "hakte"!

Lieber Holger, auch wenn wir die 41.002ten sind, die das Lobesfüllhorn ausschütten: Euer Konzept hat auch die kritisch eingestellten Vertreter unserer Elternschaft nach kurzer Zeit überzeugt. Keine Rede mehr von "...nicht machbar, 30 Kinder unterschiedlicher Couleur und Altersstruktur unter einen Hut zu bekommen", nach dem Motto "hart aber herzlich" waren die Fronten innerhalb der ersten Trainingseinheit geklärt, und die Kinder hatten Euch sowohl als Lehrer und auch als Freund und Bezugsperson verinnerlicht und ins Herz geschlossen.

Das Training begann bereits äußerst positiv mit der Tatsache, dass Ihr in weniger als 30 Minuten die Namen aller rd. 30 Kinder aus dem Gedächtnis heraus für 4 Tage parat hattet und den Kindern somit das Gefühl vermittelt habt, dass sie wichtig sind und sich als Hauptpersonen auf einer Veranstaltung befinden. Sehr gut fanden wir auch, dass Ihr die Kinder vor den praktischen Übungen gefragt habt, ob Ihr sie z. B. am Arm festhalten dürft. Sicherlich war dies auch ein wichtiger Moment für uns anwesende Erwachsenen, sich über das Thema Distanzlosigkeit gegenüber Kindern Gedanken zu machen, diese beginnt ja gern schon mit dem herumreichen von Säuglingen - auch wenn wir es alle ja "nur gut" meinen. Es war vorbildlich, wie überaus respektvoll im Training mit den Kindern umgegangen wurde!

Die Trainingsinhalte wurden mit viel Herz und einer altersübergreifenden Sensibilität an die Kinder weitergegeben, so dass sie sich schnell und gut in den Köpfen der Kinder verankert haben, was auch zwischenzeitliche Gespräche mit den Kindern ganz deutlich gezeigt haben. Sogar Tränen hat es gegeben ("...jetzt sehen wir den Holger niiiie wieder, das war sooo schön, es hätte noch viel länger gehen können..."). Da sind wir aber froh, dass es Auffrischungsveranstaltungen gibt!

Fazit: Dem fachlichen Lob Eurer Referenzen im Internetauftritt von WO-DE schließen wir uns komplett an und dem ist auch nichts hinzuzufügen! Wir möchten die Betonung unseres Dankes allerdings auf Euer ganz tolles Eingehen auf die Kinderseelen legen – das ist nämlich das wichtigste und kostbarste, wenn wir uns vor Augen führen, aus welchem Grund wir das Seminar bei Euch gebucht haben. Macht bitte weiter so!!

Wir werden natürlich multiplikatorentechnisch (tolles Wort) nichts unversucht lassen und sehen uns dann im Mai – hoffentlich bei genauso üppiger Teilnehmerzahl – wieder. Das Antragsverfahren dazu läuft gerade, wir hoffen, nächste Woche das offizielle Startsignal an Frau Pohl geben zu können.

Herzliche Grüße und bis bald, Liane H. und Sabine G.

Liane H. und Sabine G.